

Erste Studierende aus Rotterdam starten

Im Rahmen des Projekts „Medizin neu denken“ absolvieren fünf Studierende einen Teil ihres Praktischen Jahres (PJ) in den Siegener Kliniken.

Der nächste Schritt im Modellprojekt „Medizin neu denken“ ist gemacht. Seit Ende Juli 2018 absolvieren die ersten fünf Studierenden des Erasmus Medical Center (EMC) der Universität Rotterdam einen Teil ihres Praktischen Jahres (PJ) in den Siegener Kliniken. Während einer Phase von insgesamt zehn Wochen werden die Studierenden die Bereiche Geburtshilfe / Gynäkologie und Pädiatrie durchlaufen. „Im Studium haben die Studierenden ihr Rüstzeug gelernt, jetzt machen sie den Schritt in die Kliniken – und das bei uns in Siegen. Das ist eine tolle Nachricht und etwas Besonderes“, sagte Prof. Dr. Veit Braun, Prodekan für Lehre der Lebenswissenschaftlichen Fakultät (LWF) der Universität Siegen.

Die Ärztlichen Direktoren und Chefärzte des Diakonie Klinikums Jung-Stilling, der DRK-Kinderklinik Siegen, des Kreisklinikums Siegen und des St. Marien-Krankenhauses Siegen begrüßten die angehenden Medizinerinnen und Mediziner im Rahmen eines gemeinsamen Termins. „Dieser Termin löst Glücksgefühle aus. Vor drei Jahren ist die Idee geboren worden, jetzt sind die ersten Studierenden hier. Eine tolle Entwicklung, die uns als Region weiterbringt. Das ist eine Bereicherung für uns alle“, sagte Prof. Dr. Joachim Labenz, Medizinischer Direktor des Diakonie Klinikums. „Dass eine international hoch anerkannte Medizinische Fakultät wie die der Universität Rotterdam ihre Studierenden uns in Siegen anvertraut, macht uns stolz“, sagte Prof. Dr. Frank Willeke (St. Marien-Krankenhaus).

Zwei Studierende sind zunächst in der Geburtshilfe bzw. Gynäkologie des Diakonie Klinikums und eine Studierende im entsprechenden Fachbereich des St.-Marien-Krankenhauses präsent, zwei weitere Studierende sind in der DRK-Kinderklinik Siegen in der Abteilung Pädiatrie im Einsatz. Für die Studierenden ergibt sich die Möglichkeit, neue Ansätze in Medizin und Pflege kennenzulernen und Erfahrungen zu sammeln. „Ich bin sehr froh, hier in Siegen Einsicht in das breite Feld der Pädiatrie zu bekommen“, sagte Tamara Su Cheng Tan. Und Lizzy Verena Maxine Munnik, die im St.-Marien Krankenhaus ihr PJ angetreten hat, erklärte: „In Siegen kann ich neben den medizinischen Fertigkeiten durch den Auslandsaufenthalt auch meine persönliche Entwicklung weiter voranbringen.“ Und Ali Naimi, der ebenfalls in der Pädiatrie auf dem Wellersberg begonnen hat, ist „dankbar, so schnell ins Team aufgenommen worden zu sein. In dem jungen Team fühlt man sich wohl und kann so auch gut lernen.“

Auch die Chefärzte sind sich sicher, dass alle Beteiligten vielfältigen Nutzen aus diesem Projekt ziehen. „Wir haben natürlich auch die Hoffnung, dass sich einige der Studierenden auch nach ihrem Abschluss wieder an die tolle Zeit in Siegen erinnern und dann zu uns ins Team als ausgebildete Ärzte stoßen“, hofft Dr. Gebhard Buchal, Chefarzt in der Kinderklinik.

Für den Einsatz der ersten PJ-ler erfolgte eine enge Abstimmung im Hinblick auf die praktische Ausbildung mit der Universität Rotterdam. „Natürlich gibt es gewisse Unterschiede, die das Curriculum in den Niederlanden und Deutschland betreffen. Wir konnten alle Anforderungen mit unseren Kolleginnen und Kollegen in den Siegener Kliniken stemmen, das hat wunderbar geklappt“, sagte Prof. Dr. Veit Braun.

Im Rahmen des Modellprojekts startet zum Wintersemester 2018/2019 der Studiengang „Humanmedizin Bonn-Siegen“ an der Universität Bonn. 25 Studierende beginnen hier ihr Studium und absolvieren die ersten sechs Semester in Bonn. Ab dem 7. Semester setzen sie ihr Studium in Siegen fort.

Parallel bereitet die Lebenswissenschaftliche Fakultät der Universität Siegen sogenannte „Nanodegrees“, medizinische Fortbildungen, für Studierende der Universität Bonn und der Universität Rotterdam vor. Das erste Nanodegree zum Thema „Rechtsmedizin / Medizinrecht“ startet im Dezember 2018.

Namen	Praktikum Geburtshilfe/ Gynäkologie, (5 Wochen) Von – bis	Pädiatrie DRK-Kinderklinik (5 Wochen) Von - bis
Lizzy Verena Maxine Munnik	30.07.2018 – 01.09.2018 St.-Marien-Krankenhaus	03.09.2018 – 06.10.2018
Esmee Wuijster	30.07.2018 – 01.09.2018 Diakonie Klinikum Jung-Stilling	03.09.2018 – 06.10.2018
Ali Naimi	03.09.2018 – 06.10.2018 St.-Marien-Krankenhaus	30.07.2018 – 01.09.2018
Tamara Su Cheng Tan	-----	06.08.2018 – 08.09.2018
Myrna Elisabeth Aulia	13.08.2018 – 15.09.2018 Diakonie Klinikum Jung-Stilling	17.09.2018 – 20.10.2018

Kontakt: Stabsstelle für Presse, Kommunikation und Marketing | Adolf-Reichwein-Straße 2a | Gebäude AVZ (Gebäudeteil AR-NA) | 57068 Siegen | Tel.: 0271/740-4915 | Fax.:0271/740-4911 | E-Mail: presse@uni-siegen.de

Bilder DRK-Kinderklinik Siegen (Frau Tan und Herr Naimi mit Dr. Buchal)



Bilder Diakonie Klinikum Jung-Stilling (Frau Wuijster und Frau Aulia mit Dr. Müller)

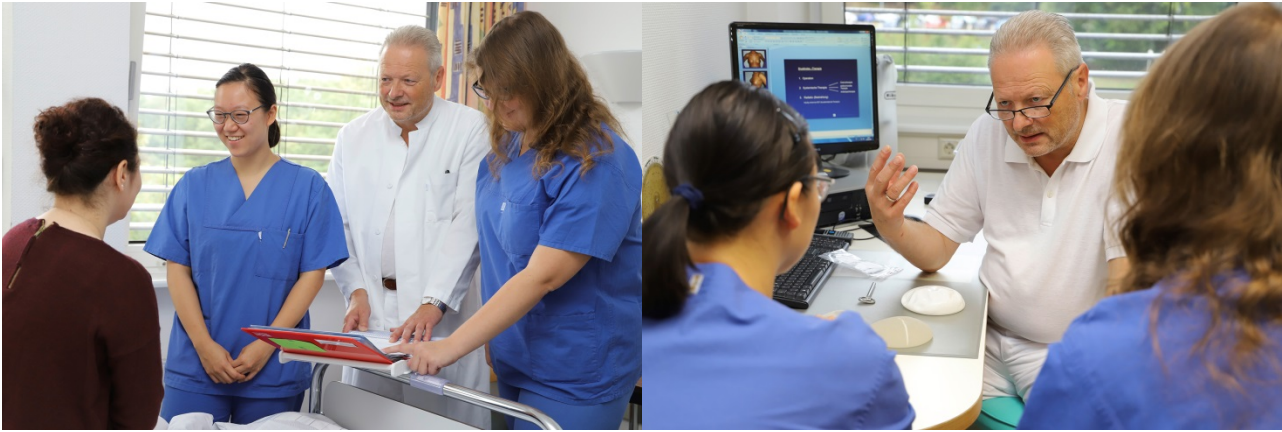


Bild Pressekonferenz: Im Vordergrund Herr Naimi, Frau Tan und Frau Munnik, im Hintergrund Vertreter der Siegener Kliniken und der Lebenswissenschaftlichen Fakultät der Universität Siegen

